

Flüchtlingsaktivistin aus besetzter Schule verstorben

Berlin. Mimi, eine der am stärksten präsenten Aktivistinnen der Flüchtlingsproteste in Berlin, ist am Mittwoch im Alter von nur 36 Jahren gestorben. Dies teilte die Gruppe »Stop Deportation Camp« am Donnerstag mit. Rund 80 Freunde, Unterstützer und Anwohner gedachten ihrer am Donnerstag vor der besetzten ehemaligen Gerhart-Hauptmann-Schule in Kreuzberg. »Sie war unheilbar krank und hat die letzten zwei Tage in der Wohnung einer Bekannten verbracht«, sagte die Grünen-Abgeordnete Canan Bayram (Grüne) den *Potsdamer Neuesten Nachrichten*. Mimi hatte bis zuletzt in der besetzten Schule gelebt. Der Sicherheitsdienst, der das Gebäude bewachte, hatte kein medizinisches Personal hineingelassen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/253068.fluechtlingsaktivistin-aus-besetzter-schule-verstorben.html>